



Marktgemeinde **Oberndorf an der Melk**

Mostviertel

Austria • Niederösterreich • Bezirk Scheibbs
3281 Oberndorf an der Melk • Hauptstraße 9
Tel. +43 (0) 7483/258-0 • Fax 25
gemeinde@oberndorf-noe.at
www.oberndorf-noe.at

Verena Bruckner / DW 18 – verena.bruckner@oberndorf-noe.at
Oberndorf an der Melk, 08.04.2026

K u n d m a c h u n g

Von der Marktgemeinde Oberndorf an der Melk wird hiermit kundgemacht, dass am 08.04.2026 gemäß § 5 Abs.1 des Geschworenen- und Schöffengesetzes 1990 (GSchG), BGBl.Nr.256 im Zuge einer öffentlichen Amtshandlung 12 Personen ausgelost wurden (EDV-Zufallsverfahren mit gemeindeeigenem Computer), die für die Jahre 2027 und 2028 zum Amt eines Geschworenen oder Schöffen berufen werden können (1 Abs.2 GSchG).

Die Liste über jene Personen, die durch dieses Zufallsverfahren ermittelt wurden, liegt in der Zeit vom

09.04.2026 bis 23.04.2026

während der Amtsstunden (8 bis 12 Uhr) am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Jedermann kann innerhalb der Auflegungsfrist wegen der Eintragung von Personen im Verzeichnis, welche die persönlichen Voraussetzungen für das Amt eines Geschworenen oder Schöffen (§§ 1 bis 3 GSchG) nicht erfüllen, schriftlich oder mündlich Einspruch erheben.

Die im Verzeichnis eingetragenen Personen können überdies in gleicher Weise einen Befreiungsantrag stellen, wenn hierfür Befreiungsgründe geltend gemacht werden können.

Diese Befreiungsgründe wären:

- a) gemäß § 3 Ziffer 1 - 6 (beruflicher Art wie: Geistliche oder Ordenspersonen, Richter, Staatsanwälte, Notare, Rechtsanwälte, Bedienstete des Bundesministeriums für Inneres und für Justiz, sowie deren nachgeordneter Bundesdienststellen), sowie Ziffer 7 (kein ordentlicher Wohnsitz im Inland);
- b) gemäß § 4 Ziff. 1 u.2 (wenn sie der Berufung als Geschworener oder Schöffe während der Geltungsdauer der vorausgegangenen Jahreslisten nachgekommen sind, bzw. wenn die Erfüllung ihrer Pflicht als Geschworener oder Schöffe mit einer schwerwiegenden und nicht anders abwendbaren Gefährdung öffentlicher Interessen verbunden wäre).

Der Bürgermeister

Seiberl Walter



Angeschlagen am: 09.04.2026
Abgenommen am: 24.04.2026